

Studienvertretung & BasisGruppe Telematik

Protokoll des Treffens vom Mon, 20.06.2011

Beginn: 18:15

Ende:

Anwesende

Gerald Zöhner (zoehrer htu.tugraz.at)
Rudi Weißenbacher (ruwe sbox.tugraz.at)
Tim Hell (timhell gmail.com)
Alexander Aigner (aigner htu.tugraz.at)
Christoph Aigner (kriz htu.tugraz.at)
Martin Haintz (martin.haintz student.tugraz.at)
Christina Ballek (christina.ballek student.tugraz.at)
Alexander Nikolic

Gäste

Peter Pranter
Paul Wiegele

Schriftführer: Alexander Aigner

Beschlussfähigkeit: ist gegeben

Tagesordnungspunkte:

1. *Begrüßung*
2. *Feststellen der Beschlussfähigkeit*
3. *Genehmigung der Tagesordnung*
4. *Schriftführer*
5. *Moderation, Post*
6. *Nachbesprechung Sommerfest*
7. *Finanzen*
8. *Rechnerorganisation*
9. *UniGate*
10. *ISAC*
11. *GEN und NT UE*
12. *Basisgruppen Abschluss-Grillerei*
13. *Brandschutz-Grillerei*
14. *PBS*
15. *Allfälliges*

ad TOP

1. Begrüßung durch den stellvertretenden Vorsitzenden.

2. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.
3. Die Tagesordnung wurde genehmigt.
4. Alex erklärt sich bereit das Protokoll zu schreiben.
5. Martin moderiert, Alex (Bigla) kümmert sich um die Post.
6. Bezugnehmend auf die Reinigung nach dem Fest gab es mit Eckharter ein Gespräch auf der HTU. Anwesend waren, neben Chris auch Andi Kainer, Rudi, Kelz und Sonja Köppl.

Die Ausgangslage war, dass der Putzdienst 48 Personenstunden für die Reinigung berechnet hat. Wegen eigener Beobachtungen und Aufnahme der betroffenen Bereiche konnte diese Rechnung aber nicht nachvollzogen werden. In Absprache mit Kelz und Eckharter einigen wir uns auf Reinigungskosten in Höhe von 400 Euro.

Zum Fest selbst, bei dem dieses Jahr 3,8 Tonnen Bier ausgeschenkt wurden, bleibt zu sagen, dass die Stimmung überaus gut war, das Fest wurde auch von Seiten der TU für gut befunden, lediglich dem Putzdienst wollen wir wieder eher bekanntgeben, wenn ein derartiges Fest stattfindet, um sich besser darauf einstellen zu können.

Wir bedanken uns bei all den freiwilligen Helfern, die dieses Fest erst wieder möglich gemacht haben!

7. Unser aktuelles Budget steht bei etwa -700 Euro. Allerdings muss hier eine Fehlbuchung noch rausgerechnet werden, möglicherweise fehlt auch noch eine von uns gestellte Rechnung (es ist abzuklären, ob die Rechnung bereits über das Verrechnungskonto abgegolten wurde).

Wir wollen aus dem aktuellen Budget noch die KIF-Fahrt eines Teilnehmers subventionieren, außerdem wurden noch Kugelschreiber bestellt. Gerry bittet ihm baldmöglichst über noch ausstehende Rechnungen zu informieren.

Zusammen mit den Sommerfesteinnahmen sollten wir somit leicht im Plus sein und damit erfolgreich gewirtschaftet haben. Wir überlegen uns, ob wir dieses Restbudget über eine Rückstellung ins nächste Wirtschaftsjahr mitnehmen können.

8. Posch hat über die Newsgroup Feedback zur genannten und dieses Semester umgestellten Lehrveranstaltung gewünscht.

Wir rufen auf alle Studierenden auf die Chance nicht auszulassen, sich an dieser Form der Evaluierung zu beteiligen!

Wenn Lehrende eigens zu Rückmeldungen aufrufen heißt das immerhin, dass die Meinung der Studierenden geschätzt wird.

9. Prof. Brenner ist diesbezüglich an Tim herangetreten. UniGate ist ein Tool der Uni Freiburg zur Studienwahl. Von Seiten der TU soll es bei diesem Projekt in Zukunft eine Zusammenarbeit geben, eine Arbeitsgruppe soll gebildet werden.

Wir wollen natürlich mitarbeiten. Tim oder Alex werden versuchen (sofern es die Termine erlauben), zu den Treffen der Arbeitsgruppe zu gehen.

10. Alex hat sich am Freitag mit Neuper getroffen und weitere Einblicke bekommen.

Neuper hat mit Grabner (DGL) und Kubin (SigV) bereits Kontakt aufgenommen. Dourdoumas (CS1/2) will er auch noch treffen. Die genannten LVen sind ein wesentlicher Bestandteil unseren Studiums und decken die mathematischen Kernpunkte des Studiums ab.

Mit Unterstützung der LV-Leiter sollen Beispiel-Kataloge ausgearbeitet werden, die dann in ISAC implementiert werden. Dafür braucht es allerdings Hilfe, die am ehesten von den Studierenden kommen sollte. Auch die Tutoren der LVen sollen einbezogen werden.

Wir werden uns bemühen, das Projekt unter unseren Studierenden zu bewerben. Wir bekommen auch noch einen Aushang von Neuper geschickt. Wir hoffen, dass eine rege Beteiligung der Fall

sein wird. Die Arbeit kann unserer Auskunft zufolge auch über Projekt- oder Bakk.-Arbeit durchgeführt werden. Aber auch Diplomarbeiten sind bei der Weiterentwicklung des Projekts denkbar.

11. Zur erneuten Evaluierung der Abhaltung dieser beiden Übungen wurden wir von unserem Studiendekan zu einem Treffen mit Bauernfeind und Trieb am 5. Juli eingeladen.

Tim erklärt sich bereit, zu diesem Treffen zu gehen.

12. Wir versuchen einen geeigneten Termin zu finden.

Am 1. Juli hätten 9 Personen Zeit, allerdings sind am diesem Tag bereits zwei weitere Grillveranstaltungen eingeplant. Am 7. und 8. Juli haben immerhin noch 7 Personen Zeit.

Christina kümmert sich um die Organisation. Da es sich um ein kleines privates Fest handelt, können wir auf ein Raumansuchen verzichten.

Von Paul wurde der Vorschlag eingebracht einen eigenen Griller gemeinsam mit der PBS und vll auch der BIS anzuschaffen. Wir unterstützen diesem Vorschlag, und wollen die AE hierfür nutzen. Wir unterhalten uns noch über die Anforderungen an das Gerät, da es Befürchtungen gibt, dass ein zu kleines Gerät gekauft wird, und wir Probleme bei der Versorgung der Gruppe bekommen. Wir einigen uns darauf, dass Paul das passende Fingerspitzengefühl beim Kauf aufweisen wird.

Einladen wollen wir zu unserem Abschluss die Mitglieder der Studienkommission, unseren Studiendekan, Maurer und natürlich auch die PBS. Die Einladungen sollen per Mail ausgesandt werden.

Brenner hat bereits angekündigt, wieder ein Fass Bier zu sponsorn. Wir bedanken uns recht herzlich.

13. Besagtes Event findet am 1. Juli Nachmittag statt. Zuvor war noch ein Vortrag zum Thema Brandschutz geplant, der unseren vorangegangenen Übungskurs abrunden soll.

Christina will sich darum kümmern, dass das Event nicht in die Hose geht. Zwar sind einige der Bagru-Mitglieder zur Zeit in Zeitnot, dennoch sollten wir hierbei Präsenz zeigen.

14. Vom Wirtschaftsreferent wurde nochmals zu einem Treffen eingeladen, da die aktuelle Lösung, der Einsetzung von SBs über den Vorsitz immer noch unsauber ist.

Der neue Vorschlag ist die Einrichtung einer eigenen Kostenstelle. Die Finanzierung soll über BIS und Bagru erfolgen. Weitere Teilhaber an der PBS könnten sich somit auch einfach über eine Kostenbeteiligung einbringen.

Die AE wie bisher, ist dann aber nicht mehr möglich. An diese Stelle tritt dann einmal jährlich eine Honorarnote aus dem Budget.

Die Basisgruppen können aber weiterhin SBs als PBS-Beauftragte einsetzen.

Uns ist eigentlich jede Regelung Recht, die einen vernünftigen Rahmen für die Arbeit der PBS schafft, also folgende Punkte erfüllt:

- * Eigene Budgetverantwortung, sprich es muss nicht erst bei uns angefragt werden wenn wieder für ein paar Euro Mappen oder Gutscheine gekauft werden
- * Eigene Aufwandsentschädigung für die PBS MitarbeiterInnen
- * Möglichkeit Toleranzsemester zu erhalten

15. *Einladung TU-Jubiläumfestakt am 30.9.: Gerry ist als aktueller STV Vorsitzender eingeladen worden und würde gerne hingehen. Er lädt Tim als sein +1 ein.

*HTU-Abschluss: am 1. Juli

*Getränkebestand: Abrechnung im Laufe der Woche

*Sommerprüfungstermine: es gibt noch zahlreiche Lücken

*Protokolle: es stehen noch Veröffentlichungen aus; außerdem sollen sich wieder mehr Leute an

der Ausbesserung der Protokolle beteiligen


*laufender Tätigkeitsbericht: alle sollen ihn nochmal durchsehen und ggf. ergänzen; Gerry

kümmert sich dann um den abschließenden Bericht

*Rudi hat unseren neuen zusätzlichen Kühlschrank geputzt; Danke!

Inhalt: www-telematik@htu.tugraz.at

Protokoll Management: bernhard.tittelbach@telematik.edu

Signature Value	qrh5f3WWqFSgbZd6A8hZJQP21qOELEVG35AbgX/PKsOCpHE7xyauZvqZsHgcjs5nV+BhdXF08s3CQ1LNq8h8 UA==	
	Signatory	serialNumber=623351247001,givenName=Timotheus,SN=Hell,CN=Timotheus Hell,C=AT
	Date/Time-UTC	2011-06-27T13:13:41Z
	Issuer-Certificate	CN=a-sign-Premium-Sig-02,OU=a-sign-Premium-Sig-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT
	Serial-No.	532168
	Method	urn:pdfsigfilter:bka.gv.at:binaer:v1.1.0
	Parameter	etsi-moc-1.1@5303e30b
Verification	Information about the verification of the electronic signature and of the printout can be found at: http://www.signature-verification.gv.at	